



Sonntag, 3. Februar 1907, mittags 11 $\frac{1}{2}$ Uhr: -

Dichter- und Tondichter-Matinée: „Wilhelm Busch.“

1. Einführende Worte, gesprochen von Herbert Eulenberg.
2. Balduin Bählmann, der verhinderte Dichter. Theodor Stolzenberg.
3. Aus Knopp's Erlebnissen als Junggeselle, Ehemann und Vater. — Zwei Max und Moritz-Streiche. Hans Sturm.
4. Die fromme Helene. Alfred Breiderhoff.

Preise der Plätze:

Logen und I. Rang 1,— Mk., Parkett 50 Pf., II. Rang 30 Pf. (städt. Steuer und Garderobengebühr wird nicht erhoben).

Nachmittags 3 Uhr, zu ermäßigten Preisen:

DER REVISOR.

Komödie in 5 Aufzügen v. Nikolaus Gogol. Deutsch bearbeitet v. W. Lange.

Regie: Arthur Holz.

PERSONEN:

Anton Antonowitsch Skwosnik-Dmucharowski, Gouverneur der Stadt X.	Otto Ottbert	Ossip, sein Bedienter	Carl Ekert	
Anna Andrejewna, seine Frau	Fanny Ritter	Iwan Lafarewitsch Rastakowski	pensionierte Beamte, Honoratioren der Stadt	Ludwig Bettelheim-Gabillon
Maria Antonowna, deren Tochter	Eva Speyer	Stepan Iwanowitsch Korobkin		Meinhard Maur
Luka Lukitsch Chlopoff, Schulrektor	Bernhard Goetzke	Stepan Ilitsch Uchowertoff, Polizeiinspektor	Hans Battige	
Nastenka, seine Frau	Helene Rietz	Swistunoff	Polizeidiener	Oskar Groteck
Ammos Fedorowitsch Lapkin-Tapkin, Kreisrichter	Carl Dapper	Derschimorda		Theodor Kigler
Artemi Philippowitsch Semljanika, Hospitalverwalter	Hans Sturm	Abduln, Kaufmann	Meinhart Maur	
Iwan Kusmitsch Schpekin, Postmeist.	Alfred Breiderhoff	Febronia Petrowna Poschlepin, die Frau eines Schlossers	Gertrud Seeliger	
Peter Iwanowitsch Dobtschinski } Guts- Peter Iwanowitsch Bobtschinski } besitzer	Theodor Stolzenberg	Mischka, Bedienter des Gouverneurs	Paul Henckels	
Iwan Alexandrowitsch Chlestakoff, Beamter aus Petersburg	Heinrich Matthaes	Ein Kellner	Ludwig Bettelheim-Gabillon	
	Otto Stoeckel		Kaufleute, Gäste, Bittsteller usw.	

Zeit: um 1840. Ort der Handlung: Eine russische Provinzialstadt.

Nach dem 3. Akt 10 Minuten Pause. Vor der Pause fällt der Hauptvorhang.

PREISE DER PLÄTZE:

I. Rang Proszeniumloge	Mark 5,—	Parkett 10.—15. Reihe	Mark 2,—
I. Rang Untere Proszeniumloge	„ 4,—	II. Rang Balkon	„ 1,20
I. Rang Mittelloge	„ 3,50	II. Rang 2.—6. Reihe	„ 1,—
I. Rang Seitenloge	„ 3,50	II. Rang 7.—9. Reihe	„ 0,50
Parkettlogen	„ 3,—	II. Rang 10.—11. Reihe	„ 0,50
Parkett 1.—4. Reihe	„ 3,—	II. Rang Stehplatz	„ 0,40
Parkett 5.—9. Reihe	„ 2,50		

exklusive der städtischen Billettsteuer und Garderobengebühr.

Beginn der Vorstellung 3 Uhr. Ende der Vorstellung gegen 5 $\frac{1}{2}$ Uhr. Kassenöffnung 2 $\frac{1}{2}$ Uhr.



Sonntag, 3.

1 1/2 Uhr:

Dichter- und Tondichter

„Wilhelm Busch.“

1. Einführende Worte, gesprochen v...
2. Balduin Bählam, der verhinderte...
3. Aus Knopp's Erlebnissen als Jungg...
Hans Sturm.
4. Die fromme Helene. Alfred Br...

...enberg.
Zwei Max und Moritz-Streiche.

Logen und I. Rang 1,— Mk., Parkett 50 Pf., II

...erobengebühr wird nicht erhoben).

Nachmittags:

Preisen:

DER

OR.

Komödie in 5 Aufzügen v. Nik...

...bearbeitet v. W. Lange.

Anton Antonowitsch Skwosnik-
Dmucharowski, Gouverneur der
Stadt X. Otto Ottbe
Anna Andrejewna, seine Frau . . . Fanny Ritt
Maria Antonowna, deren Tochter . . . Eva Speye
Luka Lukitsch Chlopoff, Schulrektor . . . Bernhard G
Nastenka, seine Frau . . . Helene Rie
Ammos Fedorowitsch Lapkin-Tapkin,
Kreisrichter . . . Carl Dappe
Artemi Philippowitsch Semljanika,
Hospitalverwalter . . . Hans Sturm
Iwan Kusmitsch Schpekin, Postmeist. . . Alfred Brei
Peter Iwanowitsch Dobtschinski } Guts-
Peter Iwanowitsch Bobtschinski } besitzer
Iwan Alexandrowitsch Chlestakoff,
Beamter aus Petersburg. Otto Stoeck
Zeit: um 1840. Ort d

. Carl Ekert
Pensionierte {
Beamte, Ludwig Bettelheim-
Gabillon
Ehrentoren {
der Stadt Meinhard Maur
Stoff, Polizei-
. Hans Battige
diener . . . {
Oskar Groteck
Theodor Kigler
Meinhart Maur
Schlepin, die
Gouverneurs {
Gertrud Seeliger
Paul Henckels
Ludwig Bettelheim-
Gabillon
Gäste, Bittsteller usw.
ulstadt.

Nach dem 3. Akt 10 Minuten

Hauptvorhang.

PREISE DER PLÄTZE:

I. Rang Proszeniumloge	Mark 5,—	Parkett 10.—15. Reihe	Mark 2,—
I. Rang Untere Proszeniumloge	„ 4,—	II. Rang Balkon	„ 1,20
I. Rang Mittelloge	„ 3,50	II. Rang 2.—6. Reihe	„ 1,—
I. Rang Seitenloge	„ 3,50	II. Rang 7.—9. Reihe	„ 0,50
Parkettlogen	„ 3,—	II. Rang 10.—11. Reihe	„ 0,50
Parkett 1.—4. Reihe	„ 3,—	II. Rang Stehplatz	„ 0,40
Parkett 5.—9. Reihe	„ 2,50		

exklusive der städtischen Billettsteuer und Garderobengebühr.

Beginn der Vorstellung 3 Uhr. Ende der Vorstellung gegen 5 1/2 Uhr. Kassenöffnung 2 1/2 Uhr.